

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	9
Einleitung	11
Literaturbericht	13
1. Zur Problematik der Begriffsverwendung	13
2. Begründungszusammenhänge von Teilnehmerorientierung	17
2.1 Zu philosophischen Erkenntnissen	17
2.2 Zu biologischen Erkenntnissen	18
2.3 Zu psychologischen Erkenntnissen	19
2.3.1 Aspekte der Lernpsychologie	19
2.3.2 Aspekte der Entwicklungspsychologie	20
2.3.3 Aspekte der Motivationspsychologie	21
2.4 Zu soziologischen Erkenntnissen	22
2.4.1 Erwachsenensozialisation	22
2.4.2 Identitätstheorien	24
2.4.3 Theorien des Alltagswissens	25
2.4.4 Individualisierungstendenzen	25
2.5 Weitere Begründungsmöglichkeiten	26
3. Didaktische Konsequenzen	28
3.1 Zur Skizzierung teilnehmerorientierter Didaktik	28
3.2 Zu Lernzielen, Maßgaben und Phasen	29
3.3 Zur Planungsphase didaktischen Handelns	30
3.3.1 Baukastensystem	31
3.3.2 Zielgruppenarbeit	31
3.3.3 Animation	32
3.3.4 Angebotsplanung	32
3.3.5 Individuelle Beratung	33
3.3.6 Antizipation	33
3.3.7 Weitere Maßgaben	34
3.4 Zur Durchführungsebene didaktischen Handelns	34
3.4.1 Ermittlung von Deutungsmustern	35
3.4.2 Anschlußlernen	35
3.4.3 Teilnehmerpartizipation	36
3.5 Zur Evaluationsphase didaktischen Handelns	41
3.6 Zu Grenzen von Teilnehmerorientierung als didaktisch-methodischem Prinzip	43
4. Versuch einer Zusammenfassung	45
5. Zur Diskussion um Teilnehmerorientierung in den Tagungen der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft	47
5.1 Teilnehmerorientierung als ein Prinzip der Forschung?	48
5.2 Theorien zur Erwachsenenbildung – Beiträge zur Bestimmung von Teilnehmerorientierung	48
5.2.1 Zur psychologischen Bestimmung	49
5.2.2 Zur soziologischen Bestimmung	50
5.2.3 Zur bildungsökonomischen Bestimmung	50
5.2.4 Zur erziehungswissenschaftlichen Bestimmung	51
5.3 Teilnehmerorientierung – Signal einer „reflexiven Wende“ in der Erwachsenenbildung?	52
5.3.1 Zur Orientierung an der Subjektivität	52
5.3.2 Zur Orientierung an der Erfahrung	53
5.3.3 Zur Orientierung an Lernproblemen	53

5.4 Zwischen Sozialpolitik und sozialen Bewegungen – Fragen an eine teilnehmerorientierte Erwachsenenbildung	56
5.5 Streiflichter – oder: Teilnehmerorientierung in der Diskussion um die Identität einer Wissenschaft von der Erwachsenenbildung	56
5.6 Eine Gesamtheorie der Teilnehmerorientierung?	57
Kurzreferate und Textauszüge	59
1. Einführung	59
2. Kurzreferate	61
Teil I: Grundlegende Arbeiten	61
Teil II: Arbeiten zur Didaktik	76
Teil III: Praxisorientierte Arbeiten	80
3. Textauszüge	85
Teil I: Lexikon- und Wörterbuchartikel	85
Teil II: Bildungspolitische Stellungnahmen/Selbstdarstellung von Verbänden	95
Teil III: Praxisbeispiele	100
Bibliographie	115
1. Überblick über die in Kurzreferaten und Textauszügen vorgestellte Literatur	116
2. Allgemeiner Literaturnachweis	118